

Antrag auf freien Eintritt für das Naturfreibad Heidmühle samt Deckungsvorschlag

Sehr geehrter Herr Böhling,

die BfB-Fraktion, künftig Freie Friesländer (WFF), stellt den Antrag, für das Naturfreibad Heidmühle kommende Saison freien Eintritt zu gewähren. Deckungsvorschlag: Der Einnahmeausfall von 10.000 bis 20.000 € wird durch 16.000 € eingesparte Sitzungsgelder für die beiden von WFF nicht besetzten Ratssitze ausgeglichen. (Die Anregung zu diesem Antrag samt Deckungsvorschlag kam vor einer Woche spontan aus der Bevölkerung.)

Begründung:

Bis zur Wiedereröffnung des Aqua-Toll im Jahr 2018 sollte der Zutritt zum Naturfreibad kostenlos sein. Zunächst als kleine Entschädigung für die lange Durststrecke für unsere Bade- und Schwimmgäste und um uns diese Gäste gewogen zu halten. Dann aber auch, weil wir während der Schließung des Aqua-Toll am besten, nämlich „schadlos“, ausprobieren können, wie kostenloser Freibad-Eintritt angenommen wird und wie er sich macht, weil wir keine zusätzlichen Einnahmeausfälle beim Aqua-Toll riskieren.

Wir können also relativ günstig heraus bekommen: Hat kostenloser Freibadeintritt deutlich positive Wirkungen auf die Besucherzahl des Bades, wie verschieden wetterbedingt, auf Frequentierung und Angebote der Gastronomie, auf Freizeitverhalten von Familien, Kindern und Jugendlichen besonders während der Ferienzeit, auf das Service-Verhalten unserer Freibad-Leitung, was die Öffnungszeiten angeht, auf zusätzliche Veranstaltungen und Angebote unserer Freibad-Leitung, der Gastronomie, des Jugendzentrums Pferdestall, der DLRG, des HFC und anderer Vereine usw.? Möglicherweise sind die positiven Effekte so groß, dass sie den Einnahmeausfall von 10.000 bis 20.000 € pro Saison mehr als wettmachen. Dann können wir überlegen, ob wir daraus auch künftig etwas machen wollen.

Für dieses Mal haben wir aber auch einen Deckungsvorschlag und ist das Experiment auf jeden Fall unschädlich für das Aqua-Toll.

Anregen möchten wir die Installation eines Drehkreuzes mit Zähler, damit wir die Wirkung des freien Eintritts auf die Gästezahl bei gutem wie schlechtem Wetter messen können.

Zur alten B 210 sollte deutlich sichtbar auf den freien Eintritt hingewiesen werden, damit Vorbeifahrende animiert werden, kurz Station zu machen. Das hat einen Werbeeffekt dann nicht nur für das Freibad und die Gastronomie, sondern auch einen Kennenlern-Effekt für den Campingplatz.

Freundliche Grüße
Janto Just